

Kollnburg

Baudenkmäler

- D-2-76-128-6** Allersdorf 1. Kath. Filialkirche Mater Dolorosa, Saalkirche mit Steildach über rechteckigem Grundriss, Dachreiter mit Spitzhelm, 1907/08; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-7** Allersdorf 17. Wohnstallhaus eines Hakenhofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, 1. Viertel 19. Jh.; Backhaus, kleiner Satteldachbau, Bruchstein mit Ziegelergänzungen, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-9** Allersdorf 41. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Blockbau, z.T. massiv, Mitte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-10** Allersdorf 55. Wohnstallhaus eines Hakenhofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, verschindelter Blockbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-8** Allersdorf 56. Wohnstallhaus eines Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Blockbau, z.T. massiv, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-14** Altaitnach 1. Gedenkkreuz, auf Postament mit Inschrift, Granit, neugotisch, 1898; an der Stelle des Hochaltars der abgegangenen Kirche bei Haus Nr. 1.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-105** Ayrhof 1. Felsenkeller, kleiner Flachsatteldachbau, Bruchstein, 19. Jh.; im Inneren tonnengewölbte Stiege mit Zugang zum Keller.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-16** Ayrhof 1. Totenbrettergruppe, neugotisch und neubarock, 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-15** Ayrhof 4. Kath. Kapelle Herz Jesu, Steildachbau mit eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, Dachreiter mit Zwiebelhaube, Bruchstein, neubarock, 1913; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-101** Baierweg 11. Waldlerhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebel- und Traufseitschrot, Blockbau, z.T. massiv, Anfang 19. Jh.; 1981 hierher transferiert und Mauerwerksteile erneuert.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-17** **Baierweg 13.** Wohnstallhaus, östlicher Teil, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und verschaltem Giebelschrot, Obergeschoss Blockbau, 1. Viertel 19. Jh.; Kruzifix, Holz, farbig gefasst, 17./18. Jh.; am westl. Hausgiebel.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-19** **Baierweg 17.** Totenmal, vielfiguriges Steindenkmal mit Kreuzigungsgruppe, Stifterfiguren, Pieta, Heiligengruppe, Löwen und Kandelabern, Granit, bez. 1869.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-58** **Berging 4.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Süden Stall und Stadel, Mitte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-106** **Berging 4; Berging 8; Berging 6; In Berging.** Gedenkkreuz, bildstockartige Stele mit Gusseisenkruzifix, Granit, neugotisch, 4. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-20** **Bramersberg 2.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Westen Stall, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-21** **Bramersberg 3.** Traidkasten eines Vierseithofes, mächtiger zweigeschossiger Satteldachbau, geständerter Blockbau mit teilverschaltem Umlaufschrot, bez. 1837, im Kern älter.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-85** **Bühl; In Dornach; Unterdornach 1.** Weilerkapelle, Satteldachbau mit Giebelreiter, halbrund geschlossen, bez. 1861; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-3** **Burgstraße 3.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Obergeschoss verschindelter Blockbau, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-1** **Burgstraße 12.** Kath. Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Chorturm mit Zwiebelhaube, 1676, erweitert Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-23** **Dörfl 42.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelschrot, nach Westen Stall und Stadel, Blockbau, z.T. massiv, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-26** **Dörfl 44.** Einfirsthof, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Westen Stall und Stadel, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-27** **Dörfel 45.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Wohnteil Blockbau, Wirtschaftsteil mit massivem Erdgeschoss, spätes 18. Jh./frühes 19. Jh., Umbau und Aufstockung, um 1865; quer angebauter Stadel, verbretterte Ständerkonstruktion, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-28** **Einweging 2.** Ortskapelle, Steildachbau, dreiseitig geschlossen, mit Putzgliederungen und Dachreiter, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-29** **Fellerhof 1.** Hofkapelle, Walmdachbau mit Dachüberstand und Dachreiter, halbrund geschlossen, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-30** **Grub 5.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, mit zwei Giebelschroten, Blockbau, nach Norden Remise und Stadel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-102** **Gsteinach 4.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Obergeschoss Blockbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-34** **Hartmannsberg 1; Flur Hartmannsberg.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau, halbrund geschlossen, 19. Jh.; mit Ausstattung; Gedenkkreuz, obeliskartige Stele mit Gusseisenkruzifix, Granit, bez. 1888.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-32** **Hinterberg 14.** Einfirsthof, zweigeschossiger Satteldachbau über S-förmigem Grundriss, nach Westen Stall und Stadel, Obergeschoss Blockbau, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-36** **Hinterviechtach 2; Hinterviechtach 1.** Ehem. Sägemühle, Hauptbau, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Umlaufschrot, Obergeschoss Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Gedenkkreuz, schlanke, bildstockartige Stele mit Gusseisenkruzifix, Granit, bez. 1894.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-37** **Hochstraß 6.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss verputzter Blockbau, nach Westen Stall und Stadel, im Kern 18./Anfang 19. Jh.; Hofkapelle, kleiner kubusartiger Walmdachbau, Holzständerwerk mit Verschindelung, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung; Nebengebäude, eingeschossiger Steildachbau, Bruchstein, giebelseitig verputzt, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-39** **Hof 1.** Traidkasten eines Dreiseithofes, eineinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau mit verschaltem Trauf- und Giebelschrot, Blockbau über Bruchstein-Erdgeschoss, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-40** **Hof 2.** Traidkasten, eineinhalbgeschossiger Satteldachbau mit Trauf- und Giebelschrot, Blockbau, 18./19. Jh., Dach aufgestellt.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-38** **Hof 2.** Ortskapelle, Satteldachbau mit Dachüberstand über rechteckigem Grundriss, 19. Jh.
nachqualifiziert
- Hof 2.** Ortskapelle, Satteldachbau mit Dachüberstand über rechteckigem Grundriss, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-107** **Hohe Stadläcker; Obersedlhofstraße; Sommerfeld.** Gedenkkreuz, bildstockartige Form mit Gusseisenkruzifix, Granit, bez. 1896.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-41** **Holzapflern 1.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, nach Westen Stallstadel, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Obergeschoss erneuert.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-42** **Holzapflern 4.** Kleinhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, Blockbau, z.T. massiv, im Kern 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-43** **Hornhof 1.** Wohnstallhaus eines ehem. Dreiseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Trauf- und doppeltem Giebelschrot mit geschnitzten Stangen, Giebel Blockbau, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-44** **Hornhof 2.** Ehem. Ausnahmehaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, 1. Viertel 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-2** **In Kollnburg; Burgstraße 15; Burgstraße 14.** Burgruine Kollnburg, 12./13. Jh., Verfall seit 18. Jh.; Bergfried, Rundturm aus Bruchsteinmauerwerk; sog. Rechteckbau, Ruine aus Bruchstein mit Eckquaderungen im Anschluss an den Bergfried; Ringmauer, erhaltene Teile nach Westen und Norden, nach Süden mit spitzbogigem Durchlass, Bruchstein; im Süden turmartiger Bau, aufgegangen in einem zweigeschossigen Flachsatteldachbau; Brunnen, in den Fels gehauener Schacht, Oberteil erneuert.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-48** **Karglhof 2.** Traidkasten eines ehem. Dreiseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Traufschrot, geständerter Blockbau, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-50** **Kirchaitnach 15.** Ehem. Ausnahmehaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, z.T. verschindelt, nach Norden Stallstadel, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-49** **Kirchaitnach 25.** Kath. Pfarrkirche St. Magdalena, Saalkirche mit Satteldach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, neuromanisch, 1885; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-92** **Mittelfeld bei Wieshof; Nähe Wieshof; Wieshof 1.** Hofkapelle, Steildachbau, halbrund geschlossen, 1821; mit Ausstattung; Gedenkkreuz, bildstockartige Granitstele mit Gusseisenkruzifix, bez. 1913.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-55** **Mittergröbbling 1.** Traidkasten eines ehem. Dreiseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit verschaltem Giebelschrot, geständerter Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-5** **Nähe Schreinerermühlweg.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau über rechteckigem Grundriss, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-57** **Neidling 2.** Ehem. Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Obergeschoss Blockbau, nach Norden Stall und Stadel, 1. Hälfte 19. Jh., Portal bez. 1928.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-60** **Oberhofen 1 1/2.** Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, z.T. massiv, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-62** **Obersteinbühl 2.** Ausnahmhaus eines ehem. Vierseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Schroten, Obergeschoss Blockbau, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-65** **Ramersdorf 6.** Ehem. Ausnahmhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelschrot, Oberteil Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh.; an der südöstlichen Hausecke Totenbretter, 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-69** **Rechertsried 6.** Hofanlage, 1. Hälfte 19. Jh.; Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, z.T. verschalt; nach Norden Stadel, Flachsatteldachbau, verbrettertes Holzständerwerk; nach Südwesten Ausnahmhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Blockbau, z.T. massiv.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-71** **Rechertsried 14.** Waldlerhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, verschalter Giebelschrot, Blockbau, z.T. massiv, nach Norden Stadel, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-103 Rechertsried 18; Rechertsried 18 a.** Dreiseithof; Wohnstallhaus, zweigeschossiger Bau mit einhüftigem Satteldach, Blockbau, z.T. massiv, nach Westen Stallteil, 1. Viertel 19. Jh., 1957 aufgestockt und erweitert; Traidkasten mit Remise, zweigeschossiger einhüftiger Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, geständerter Blockbau, bez. 1820; Erdkeller, hufeisenförmiges Tonnengewölbe, Bruchstein, mit Flachsatteldach abgeschlossen, 19. Jh.; Backhaus, kleiner Flachsatteldachbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-74 Sattel 1.** Einfirsthof, Wohnstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Norden Stall, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-109 Schwarzhof 1.** Gedenkkreuz, schlanke bildstockartige Granitstele mit Gusseisenkruzifix, neugotisch, bez. 1889.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-75 Schweinberg 1.** Hofkapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, Dachreiter mit Spitzhelm, 1. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-77 Sedlhof 1.** Weilerkapelle, Satteldachbau mit Dachreiter, halbrund geschlossen, 1. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-78 Sedlhof 3 1/2.** Gedenkkreuz, obeliskartige Stele mit Gusseisenkruzifix, Granit, bez. 1886; Gedenkstein mit polygonalem Schaft, neugotisch, Granit, 4. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-76 Sedlhof 4.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit zwei Giebelschroten, Blockbau, z.T. massiv, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-67 Stadtfeld.** Wegkapelle, Steildachbau mit wenig eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, bez. 1859; mit Ausstattung, im Vorraum Totenbretter, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-80 Tafertshof 1.** Hl. Sebastian, Holzfigur, farbig gefasst, barock, mit Konsole und neugotischem Baldachin; im Hausgiebel.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-81 Tanzstadl 1.** Türgerüst, Granit, z.T. farbig gefasst, spätklassizistisch, bez. 1850; Halbfigur Gottvater, Holz, farbig gefasst, flankiert von zwei Bildtafeln, barock; im Giebel des Wohnstallhauses.
nachqualifiziert

- D-2-76-128-83** **Unterdornach 1.** Stadel, Ständerwerksbau mit Steildach, mit Verbretterung, giebelseitig z.T. verschindelt, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-84** **Unterdornach 2.** Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Trauf- und Giebelschrot, Obergeschoss Blockbau, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-33** **Von Händlern nach Racklern; Von Winklern nach Kirchaitnach.** Steinkreuz, Granit, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-89** **Vorderau 5; In Vorderau.** Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Giebel-Stangenschrot, Blockbau, z.T. massiv, bez. 1873, im Kern älter; Traidkasten, Flachsatteldachbau mit Traufschrot, Blockbau, modern untermauert, 1. Viertel 19. Jh.; Backofen, kleiner Steildachbau, Bruchstein, z.T. Quader, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-12** **Wetterstein 14.** Waldlerhaus, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelschrot, Blockbau, nach Süden Stallstadel, Mitte 18. Jh.; Traidkasten, Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, geständerter Blockbau, Anfang 19. Jh.; 1980 aus Einfürst (Gemeinde Bogen) transferiert; Traidkasten, Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, geständerter Blockbau, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-11** **Wetterstein 27.** Bauernhaus, breitgelagerter zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Traufschrot, Blockbau, nach Süden Stall, 1. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-93** **Wieshof 1.** Wohnstallhaus eines Einfirsthofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, Obergeschoss Blockbau, nach Osten Stall, 1. Viertel 19. Jh., Dach später; Traidkasten, Flachsatteldachbau mit Giebelschrot, geständerter Blockbau, z.T. verschindelt, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-91** **Wieshof 1.** Ehem. Traidkasten eines Dreiseithofes, geständerter Blockbau, 17./18. Jh., später untermauert und nach Norden verlängert.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-94** **Windsprach 5.** Geißelchristus, Holzfigur, farbig gefasst, 2. Hälfte 19. Jh.; giebelseitig in Halbrundnische.
nachqualifiziert
- D-2-76-128-97** **Winklern 6.** Waldlerhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Giebelschrot, Oberteil Blockbau, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-76-128-96 Winklern 9. Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Blockbau, nach Süden Stall und Stadel, 1. Hälfte 19. Jh., Dach später.
nachqualifiziert

D-2-76-128-98 Winklern 10. Wohnteil eines Einzelhofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit verschaltem Giebelschrot, Blockbau, 1. Hälfte 19. Jh., später mit Ziegelmauerwerk erweitert.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 74

D-2-76-128-100 Zahrmühle 1. Ehem. Mühle, Hauptgebäude, zweieinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau, bez. 1861, im Kern älter.
nachqualifiziert

Kollnburg

Bodendenkmäler

- D-2-6943-0008** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0072** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Einöde Altaitnach.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0073** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der abgegangenen Kirche St. Maria Magdalena in Altaitnach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0076** Mittelalterlich-frühneuzeitlicher Erdstall.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0095** Mittelalterlich-frühneuzeitliche Wüstung Kagermühle.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0096** Neuzeitliche Hofwüstung Bach.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0098** Mittelalterlich-frühneuzeitliche Hofwüstung im Bereich des Weilers Oed.
nachqualifiziert
- D-2-6943-0111** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Burgruine Kollnburg. Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit, ehem. Schlosskapelle, in Kollnburg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 8